1123800 **DATENBLATT**

gültig ab: 17.02.2021

ÖLFLEX® CLASSIC 128 H BK SC



Verwendung

ÖLFLEX® CLASSIC 128 H BK SC Leitungen sind halogenfreie, flammwidrige Einzeladerleitungen für gelegentlich bewegten Einsatz und fester Verlegung bei normaler mechanischer Beanspruchung. Sie sind unter anderem für den Einsatz in trockenen oder feuchten Räumen geeignet. Unter Beachtung des angegebenen Temperaturbereichs ist eine Verwendung im Freien möglich.

Sie sind geeignet für gelegentliche, nicht automatisierte Bewegungen. Die maximale Zugbeanspruchung beträgt 15 N/mm² Leiterquerschnitt bei Installation und Betrieb. Die zwangsweise Führung ist nicht zulässig.

ÖLFLEX® CLASSIC 128 H BK SC Leitungen werden überall da eingesetzt, wo im Brandfall sowohl Menschen, Tiere als auch hohe Sachwerte durch Brandfolgen in hohem Maße gefährdet sind. Im Brandfall entstehen minimale toxischen und keine korrosiven Gase.

Aufbau

Aderisolation

Aufbau in Anlehnung an

EN 50525-3-11

Zertifizierung Klassifizierung des Brandverhaltens

nach EN 13501-6 und EN 50575

(Artikel/Abmessungsspektrum s. www.lappkabel.de/cpr)

Leiter feindrähtige blanke Cu-Litzen gemäß IEC 60228 bzw. EN 60228, Klasse 5

halogenfreie Isoliermischung TI6, auf Polyolefinbasis,

gemäß EN 50363-7, mit erhöhten Anforderungen

Aderkennzeichnung Schwarz oder GN/GE

Außenmantel halogenfreie Mantelmischung TM7, auf Polyolefinbasis, gemäß EN 50363-8, mit erhöhten

Anforderungen

Farbe: schwarz, ähnlich RAL 9005

Elektrische Eigenschaften bei 20 °C

Spezifischer Durchgangswiderstand

(Isolation)

> 20 G Ω x cm

Nennspannung U₀/U: 600/1000 V

Prüfspannung 4000 V AC

Mechanische und thermische Eigenschaften

Mindestbiegeradius gelegentlich bewegt: 15 x Außendurchmesser

fest verlegt: 4 x Außendurchmesser

Temperaturbereich gelegentlich bewegt: -5°C bis +70°C max. Leitertemperatur

fest verlegt: - 40°C bis +80°C max. Leitertemperatur

Torsionsfähigkeit TW-0 (5000 Zyklen bei ≥ +5 °C)

TW-1 (2000 Zyklen bei ≥ -20 °C)

± 150 °/m bei 1 Umdrehung pro Minute

Brennverhalten flammwidrig gemäß IEC 60332-1-2 bzw. EN 60332-1-2

keine Brandfortleitung

gemäß IEC 60332-3-24 bzw. EN 60332-3-24 oder gemäß IEC 60332-3-25 bzw. EN 60332-3-25

Halogenfreiheitgemäß IEC 60754-1 bzw. EN 60754-1Korrosivitätgemäß IEC 60754-2 bzw. EN 60754-2Rauchdichtegemäß IEC 61034-2 bzw. EN 61034-2

Toxizität gemäß EN 50306-1 (≤ 3)

UV-Beständigkeit Nach EN 50525-1 sind Leitungen mit schwarzem Mantel

für einen dauerhaften Einsatz im Freien geeignet.

gemäß EN 50618 gemäß EN 50620

gemäß EN ISO 4892-2-2013, Methode A (Farbänderung zulässig)

Ozonbeständigkeit gemäß EN 50396, Methode B

Prüfungen gemäß IEC 60811 bzw. EN 60811, EN 50395, EN 50396

Allgemeine Anforderungen Die Leitungen sind konform zur EU Richtlinie 2014/35/EU (Niederspannungsrichtlinie).

Ein Teil dieser Leitungen (s. www.lappkabel.de/cpr) sind in Übereinstimmung mit

der EU Verordnung 305/2011 (CPR) klassifiziert.

Umweltinformation Die Leitungen erfüllen die stofflichen Anforderungen der EU-Richtlinie 2011/65/EU (RoHS).

Ersteller: LABU / PDC Dokument: DB1123800DE

Freigegeben: ALTE / PDC Version: 01

Seite 1 von 1